

Firmenbriefkopf

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

### **Widerrufliche Freistellung von der Arbeit (Muster)**

Sehr geehrte/ r Frau / Herr \_\_\_\_\_,

wir beziehen uns auf unsere Kündigung vom \_\_.\_\_.\_\_\_\_, mit welcher wir das Arbeitsverhältnis zum \_\_.\_\_.\_\_\_\_ gekündigt haben .

Wir stellen Sie hiermit in der Zeit vom \_\_.\_\_.\_\_\_\_ bis zum \_\_.\_\_.\_\_\_\_ widerruflich unter Anrechnung auf etwaiger Ansprüche auf Freizeitausgleich wegen etwaiger Überstunden von der Arbeit frei.

Mit freundlichen Grüßen

\_\_\_\_\_

(Unterschrift Arbeitgeber, Ort, Datum)

## **Erläuterung zur Verwendung: Widerrufliche Freistellung von der Arbeit**

Eine widerrufliche Freistellung kommt in der Regel nach Ausspruch einer Kündigung in Betracht. Alternativ zu einer separaten Freistellungserklärung kann die Freistellung auch unmittelbar in der Kündigung erklärt werden.

Eine widerrufliche Freistellung des Arbeitnehmers eignet sich für Arbeitgeber, die sich die Rückgängigmachung der Freistellung des Arbeitnehmers vorbehalten wollen. Bei einer widerruflichen Freistellung kann der Arbeitgeber – anders als bei der unwiderruflichen Freistellung – die Freistellung widerrufen und den Arbeitnehmer auffordern, wieder an seinem Arbeitsplatz zu erscheinen.

Eine Anrechnung von noch offenen Urlaubstagen während der Freistellung kommt dabei nur im Rahmen einer unwiderruflichen Freistellung in Betracht. Freizeitausgleichsansprüche können hingegen sowohl durch eine widerrufliche als auch durch eine unwiderrufliche Freistellung erfüllt werden

Bei der Formulierung von Freistellungserklärungen ist höchste Vorsicht geboten. Hier bedarf es einer exakten Formulierung im Einzelfall. Gerne sind wir Ihnen bei der Formulierung einer auf Ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnittenen Freistellungserklärung behilflich.

-- Dieses Muster wurde Ihnen zur Verfügung gestellt von Merla Ganschow & Partner – Fachanwälte für Arbeitsrecht auf <https://mgp-rechtsanwalt.de/> --